

Zulauf Dreiweiberner See (Kleine Spree)

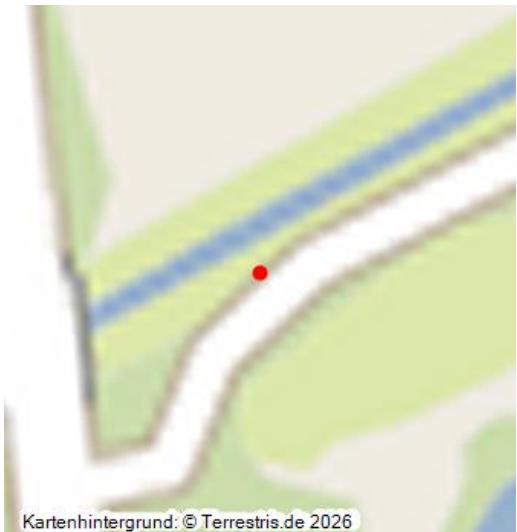
Schlagwörter: [Wehr \(Stauanlage\)](#), [Kanal \(Wasserbau\)](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Lohsa

Kreis(e): Bautzen

Bundesland: Sachsen



Im stark kanalisierten Verlauf der Kleinen Spree befindet sich an dieser Stelle ein Wehr mit Auslaufbauwerk. Die wasserbauliche Anlage ermöglicht das Ableiten von Wasser aus der Kleinen Spree in den Tagebaurestsee Dreiweiberner See. Das Ufer ist im Bereich des Ablaufs mit Betonmauern verstärkt. Das Bauwerk ist Teil des Wassermanagementsystems, welches aufgrund des Braunkohlenabbaus in der Region nötig ist.

(Vincent Haburaj, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2022)

BKM-Nummer: 30300062

Zulauf Dreiweiberner See (Kleine Spree)

Schlagwörter: [Wehr \(Stauanlage\)](#), [Kanal \(Wasserbau\)](#)

Ort: Weißkollm

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 24 26,41 N: 14° 23 50,92 O / 51,40734°N: 14,39748°O

Koordinate UTM: 33.458.092,66 m: 5.695.296,12 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.458.212,72 m: 5.697.129,92 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Zulauf Dreiweiberner See (Kleine Spree)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30300062> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

